

Pressemitteilung

Medizinische Hochschule Hannover

Dr. Arnd Schweitzer

06.08.2002

<http://idw-online.de/de/news51439>

Buntes aus der Wissenschaft
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Medizin
regional

MHH-Frauenklinik öffnet ihre Türen

Interessierte können am 17. August 2002 einen Blick hinter die Kulissen werfen

Das Zentrum Frauenheilkunde der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) im Klinikum Hannover Oststadt lädt ein zum Tag der offenen Tür. Am Samstag, den 17. August 2002 haben zukünftige Eltern, Patientinnen, Ärztinnen und Ärzte von 9 bis 14 Uhr die Möglichkeit, sich ein genaueres Bild über die Arbeit der MHH-Frauenklinik und ihre drei Abteilungen zu verschaffen.

Wer schon immer wissen wollte, wie ein Ultraschallgerät funktioniert und was genau man damit erkennen kann, kann den Ultraschall-Simulator in Aktion erleben. Einen Überblick über die verschiedenen Arbeitsbereiche, die personelle und räumliche Ausstattung erhalten Besucherinnen und Besucher, wenn sie die Entbindungsstation, die Ultraschallabteilung oder die Brustklinik besichtigen. Eine Führung durch den Kreißaal steht ebenfalls auf dem Programm. Wie funktioniert ein Endoskop? Was passiert bei einer künstlichen Befruchtung, der In-vitro-Fertilisation? Welche modernen Behandlungsmöglichkeiten gibt es bei Blasenschwäche oder bei unterschiedlichen Krebserkrankungen? Zu diesen und anderen Themen werden Pflegekräfte, Ärztinnen und Ärzte Rede und Antwort stehen. Abwechslung bietet die Künstlerin Benita Heldmann: Sie hat schwangere Frauen fotografiert und wird durch ihre Ausstellung auf der Sation F2 führen.

Die MHH-Frauenklinik lädt alle Interessierten ein zum Tag der offenen Tür

- am Samstag, den 17. August 2002
- von 9 bis 14 Uhr
- im Klinikum Hannover Oststadt, Podbielskistraße 380.

Weitere Informationen gibt gern Professor Dr. Christof Sohn, Direktor der Abteilung Geburtshilfe, Pränatalmedizin und Allgemeine Gynäkologie, Telefon: (0511) 906-3286.